

Werkschau von Sunhild Wollwage

Heute ist Vernissage im Engländerbau

Heute, Dienstag, 3. Juni, wird um 18 Uhr im Kunstraum Engländerbau in Vaduz die Ausstellung «Andando» eröffnet. In einer monographischen Werkschau präsentiert die in Mauren lebende Künstlerin Sunhild Wollwage Materialbilder, Objekte und Installationen – Arbeiten aus den letzten 15 Jahren.

Die Arbeiten von Sunhild Wollwage sind oft ein Spiel mit der Erinnerung, sind das Auffinden, Zeigen und Sichern von Spuren zumeist vergangenen Lebens. Ihre Werke resultieren zu einem grossen Teil aus einer harmonischen Verbundenheit mit der Natur, einer Verbundenheit, die der inneren Bedürfnislage der Künstlerin entspricht, die ihre existentielle Notwendigkeit ist. In der grossen Ausstellung «Andando» werden Materialbilder, Objekte und Installationen gezeigt, die meisten entstanden in einem Zusammenspiel mit der Natur. Die Ausstellung ist eine Entdeckungsreise in die Natur, eine Hommage an dieselbige und sie soll nicht zuletzt zu einem mit Wahrnehmung geprägten Umgang mit der Natur anregen.

Das künstlerische Schaffen aus den letzten 15 Jahren wird auch eindrücklich in dem die Ausstellung begleitenden Buch «Sunhild Wollwage: Andando – Materialbilder, Objekte, Installationen» (Benteli-Verlag) vorgestellt. Die Ausstellung wird mit einer Vernis-



Sunhild Wollwages Ausstellung «Andando» wird heute im Kunstraum Engländerbau eröffnet.

sagerede von Cornelia Wieczorek eröffnet, Robert Allgäuer stellt das Buch vor.

Die Ausstellung dauert bis 27. Juli. Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 13 bis 20 Uhr, Mittwoch und Freitag 13 bis 17 Uhr sowie Samstag und Sonntag 11 bis 17 Uhr; Montag ist geschlossen. Weitere Informationen im Internet: www.kunstraum.li.

KUNSTRAUM

Engländerbau

9490 Vaduz www.kunstraum.li

Vaterland

DIENSTAG, 3. JUNI 2003